



Martin Wetzke

BASICS **Bildgebende Verfahren**

1. Auflage 2007, Elsevier (Urban & Fischer)
144 Seiten, 265 Abbildungen

Preis: 16,95 €

ISBN: 978-3-437-42286-7

Radiologie ist bei den meisten Studenten leider eher weiter unten in der Hitliste der später angestrebten Fachbereiche angesiedelt; was eigentlich sehr schade ist, da dieses Fachgebiet mittlerweile die Grundlage der Diagnostik in den meisten anderen Bereichen darstellt. Ohne Radiologie geht es nicht mehr!

Was macht man also mit solchen Studenten, die sich dennoch im Laufe ihres Studiums mit diesem Fach auseinandersetzen müssen?

Ganz genau, man empfiehlt ihnen das Buch „Bildgebende Verfahren“ aus der BASICS-Reihe von Elsevier.

Wie es aus anderen Büchern dieser Reihe bekannt ist, teilt sich das Buch in den Allgemeinen und Speziellen Teil.

Im Allgemeinen Teil erhält man die wichtigsten Grundlageninformationen zu den Themen Strahlenphysik und Strahlenschutz und wird auf je einer Doppelseite in die vier großen Gebiete der Radiologie eingeführt: Röntgendiagnostik, Computertomographie, Magnetresonanztomographie und Sonographie. In diesem Zusammenhang werden physikalische Grundlagen, die wichtigsten Fachbegriffe, verschiedene Kontrastmittel, Kontraindikationen, sowie die Vor- und Nachteile des jeweiligen diagnostischen Verfahrens geklärt.

Der Spezielle Teil befasst sich mit den großen Organsystemen, welche durch die oben genannten Verfahren darstellbar sind. Dazu gehören Herz, Lunge und große Gefäße, Verdauungstrakt, Mamma, Niere und ableitende Harnwege, Bewegungsapparat und ZNS. Hierbei werden die häufigsten Krankheitsbilder ausgehend von ihren Normalbefunden besprochen.

Besonders hilfreich sind dabei die zahlreichen Abbildungen, welche den Text sehr effektiv ergänzen. Die Radiologie lebt schließlich von Bildern und durch die Pfeilmarkierungen wird es dem Studenten enorm erleichtert das zu sehen, was er schließlich sehen und erkennen soll. Weiterhin finden sich tabellarische Zusammenfassungen und kleine blaue Kästen, die besonders wichtige Fakten beinhalten. Zu guter letzt findet man auf jeder Doppelseite eine Zusammenfassung der wichtigsten Inhalte, sodass auch bei Zeitmangel schnell wiederholt und nachgeschlagen werden kann.

Die Texte sind, wie man es aus anderen Basics-Büchern gewohnt ist, kurz und knapp und sehr gut verständlich. Wichtige Fachbegriffe werden an entsprechender Stelle hervorgehoben.

Neu für mich war der zusätzliche dritte Teil des Buches, welcher je 3 Fallbeispiele aus den Bereichen Thoraxorgane, Abdominalorgane und ZNS beinhaltet. Auf der linken Seite finden sich hierbei die verschiedenen Szenarien mit einer kurzen Anamnese gefolgt von ein bis drei Fragen. Entsprechende Bilder ergänzen das Fallbeispiel. Auf der rechten Seite finden sich die Lösungen der Aufgaben. Man hat also die Möglichkeit selbständig zu üben und sein neu erworbenes Wissen anhand typischer Krankheitsbilder zu testen. Diese Fallbeispiele eignen sich auch hervorragend zum Wiederholen vor anstehenden Prüfungen.

Fazit: Dieses Buch eignet sich besonders für Studenten, denen das Fach Radiologie nicht so sehr am Herzen liegt, die aber dennoch ein fundiertes Grundwissen erwerben wollen. Für weniger als 20 Euro bekommt man dieses in anschaulicher und leicht verständlicher Form mit sehr vielen Abbildungen und einem zusätzlichen Fallquiz. Besonders zum Wiederholen und Nachschlagen in Famulatur und PJ könnte dieses Buch ebenso ein Begleiter sein, wie zur Vorbereitung auf die Klausuren im 6. bzw. 8. Semester hier in Würzburg. Eine Anschaffung, die sich lohnt.

Kerstin Voges, 6. Semester

Im April 2009